

Benefizkonzert des neuapostolischen Jugendchors - ein voller Erfolg

Hanau. Mit einem begeisternden Benefizkonzert zugunsten ukrainischer Flüchtlinge haben rund 230 Jugendliche, überwiegend aus Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland, am Pfingstsonntag in der Konzerthalle in Hanau ihr Probenwochenende ausklingen lassen. Der Youth Celebration Choir der Neuapostolischen Kirche hatte sich unter der Leitung seiner Dirigenten Steffen Hause und Louiza Da Silva seit Freitagabend in Bad Orb auf die Aufführung vorbereitet.

Neben der intensiven Probenarbeit erwartete die im Schnitt zwischen 14 und 28 Jahren alten Teilnehmer ein jugendgerechtes und attraktives Freizeitprogramm. Jugendleiterin Natascha Wagner und viele bereitwillige Helfer hatten für Verpflegung, Betreuung und technische Ausstattung gesorgt.

Ein besonderer Höhepunkt war für die Jugendlichen der Gottesdienst mit Bischof Rainer Sommer aus Köln, den sein für die Betreuung des YCC-Chores beauftragter Amtskollege Pascal Strobel eingeladen hatte. Mit einer inspirierenden Predigt animierte Bischof Sommer die Jugendlichen, ihre Gaben – gleich dem Wind, den sich ein Segelschiff zunutze macht – mit der Kraft des Heiligen Geistes in die Gemeinde und Gesellschaft einzubringen. Sich auf Gewohnheiten und Pflichtgefühl zu beschränken sei auf Dauer unbefriedigend und vergleichbar mit mühsamem Rudern, anstatt leichtem Segeln.

Wie die Jugendlichen mit Freude ihre Talente zum Einsatz bringen, konnte man während des Benefizkonzertes dann eindrücklich erleben. Zum Musikprogramm gehörte ein Lied des ukrainisch-russischen Komponisten Dmitri Bortnjanski, in dem um Frieden gebetet wird. Außerdem kamen eine Vielzahl schwungvoller Kirchenlieder aus Europa, Afrika und Amerika mit Klavier, E-Bass und Percussion zum Vortrag. Das Publikum belohnte die mit viel Gefühl und Freude vorgetragenen Stücke mit ausgiebigem Applaus und Standing-Ovation – und spendete insgesamt 3.105 Euro, die nun der Flüchtlingshilfe der „Hanau engagiert“ zugutekommen sollen.

Bischof Strobel zeigte sich sehr zufrieden mit dem Ergebnis des Probenwochenendes. Die Gemeinschaft der Jugendlichen sei ein modernes Abbild der ersten Christen, von denen kurz nach der Kirchengründung an Pfingsten berichtet ist: Sie teilten ihre Gaben zum gegenseitigen Nutzen, beteten gemeinsam und vertieften mit den Aposteln die Lehre und Liebe Jesu.

6. Juni 2022

Text: Pascal Strobel

Fotos: Jessica Krämer, Andreas Wagner



